

Wie lehrt man Kindern in der Schule Lieder?

Medienmitteilung, 9. April 2018

Grosse Freude an der PHSZ: Der Schweizerische Nationalfonds (SNF) unterstützt das Forschungsprojekt «Song leading capacity», das diese mit der Haute Ecole de Pédagogique der Kantone Bern, Jura und Neuchâtel durchführt. Untersucht wird dabei, wie Kindern in der Schule Lieder vermittelt werden.

Das Lieder Singen ist ein wertvolles Kulturgut, das von Generation zu Generation weitergegeben wird. Lieder Singen führt junge Kinder in die Sprache, die Musik, in den Tanz sowie in Geschichten ein und wirkt sozial integrativ.

Die Wichtigkeit des Vermittelns von Liedern in der Schule erkannte auch der Schweizerische Nationalfonds (SNF). Deshalb unterstützt der SNF ein Forschungsprojekt der PHSZ, das diese in den nächsten drei Jahren gemeinsam mit der Haute Ecole de Pédagogique der Kantone Bern, Jura und Neuchâtel (HEP-BEJUNE) durchführt. Diese Forschung betrifft ein zentrales Thema der Musikdidaktik in der Ausbildung von Lehrpersonen. Geleitet wird das Projekt seitens PHSZ von Prof. Dr. Dr. h.c. Stefanie Stadler Elmer, Leiterin Forschung Fachdidaktik der Künste.

«Gewinn für die Praxis»

Das Forschungsprojekt untersucht die Fähigkeit von praktizierenden, aber auch von angehenden Lehrpersonen, jungen Kindern Lieder zu vermitteln. Beide Personengruppen werden beim Erteilen einer Singlektion an eine Gruppe von vier- bis achtjährigen Kindern gefilmt. An der PHSZ wird das Projekt in Schweizerdeutsch, an der HEP-BEJUNE in Französisch durchgeführt.

Die Resultate des Forschungsprojekts sollen aufzeigen, welche Fertigkeiten und Strategien sich während des Leitens von Klassengesang intuitiv und situativ durch Handlungen gegenüber den Kindern manifestieren und wie konventionelle Regeln und Normen befolgt werden. Das Projekt geht der Frage nach, welche Fähigkeiten eine Lehrperson benötigt, um Klassengesang zu leiten, und wie sich diese in der Expertise und anhand individueller Lernwege und somit in der Entwicklung ermitteln lassen. «Es geht nicht um eine Evaluation oder einen Vergleich von Studiengängen oder Personen», so Stefanie Stadler Elmer. «Das Ziel liegt darin, das Phänomen konzeptuell zu rekonstruieren, um theoretische Aussagen zu erhalten, mit denen wir die schulische Praxis im Bereich des Klassengesangs nachhaltig bereichern können.»

Weitere Auskünfte:

Prof. Dr. Dr. h.c. Stefanie Stadler Elmer, Leiterin Forschung Fachdidaktik der Künste der Pädagogischen Hochschule Schwyz

stefanie.stadler@phsz.ch, Tel. 041 859 05 90